

Mitteilung – zur Kenntnisnahme –

Fairen Handel stärken

Drucksachen 19/1174 und 19/1405 – Zwischenbericht

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe
II F 2
Telefon 9013 (913) - 7409

An das
Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Mitteilung

- zur Kenntnisnahme -

Fairen Handel stärken

- Drucksachen Nrn. 19/1174 und 19/1405
- Zwischenbericht -

Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe legt nachstehende Mitteilung dem Abgeordnetenhaus zur Besprechung vor.

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner Sitzung am 01.02.2024 Folgendes beschlossen:

„Der Senat wird aufgefordert, das Aktionsbündnis Fairer Handel zu stärken und die entwicklungspolitischen Leitlinien so zu überarbeiten, dass sie an den 17 Nachhaltigkeitszielen analog zur Agenda für globale nachhaltige Entwicklung ausgerichtet werden. Darüber hinaus wird der Senat aufgefordert, die Beschaffungen im Land Berlin strategisch und bedarfsgerecht klimaneutral zu gestalten. Dafür soll das Land Berlin einen Aktionsplan Fairen Handel zeitnah entwickeln und verbindlich anwenden.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 30. Juni 2024 zu berichten.“

Hierzu wird berichtet:

Es wird um Fristverlängerung bis Ende August 2024 gebeten, da notwendige senatsinterne Abstimmungsprozesse noch nicht abgeschlossen werden konnten.

Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

- a) Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:
Entfällt.
- b) Personalwirtschaftliche Auswirkungen:
Entfällt.

Berlin, den 12.6.2024

Franziska Giffey

.....

Senatorin für Wirtschaft,
Energie und Betriebe